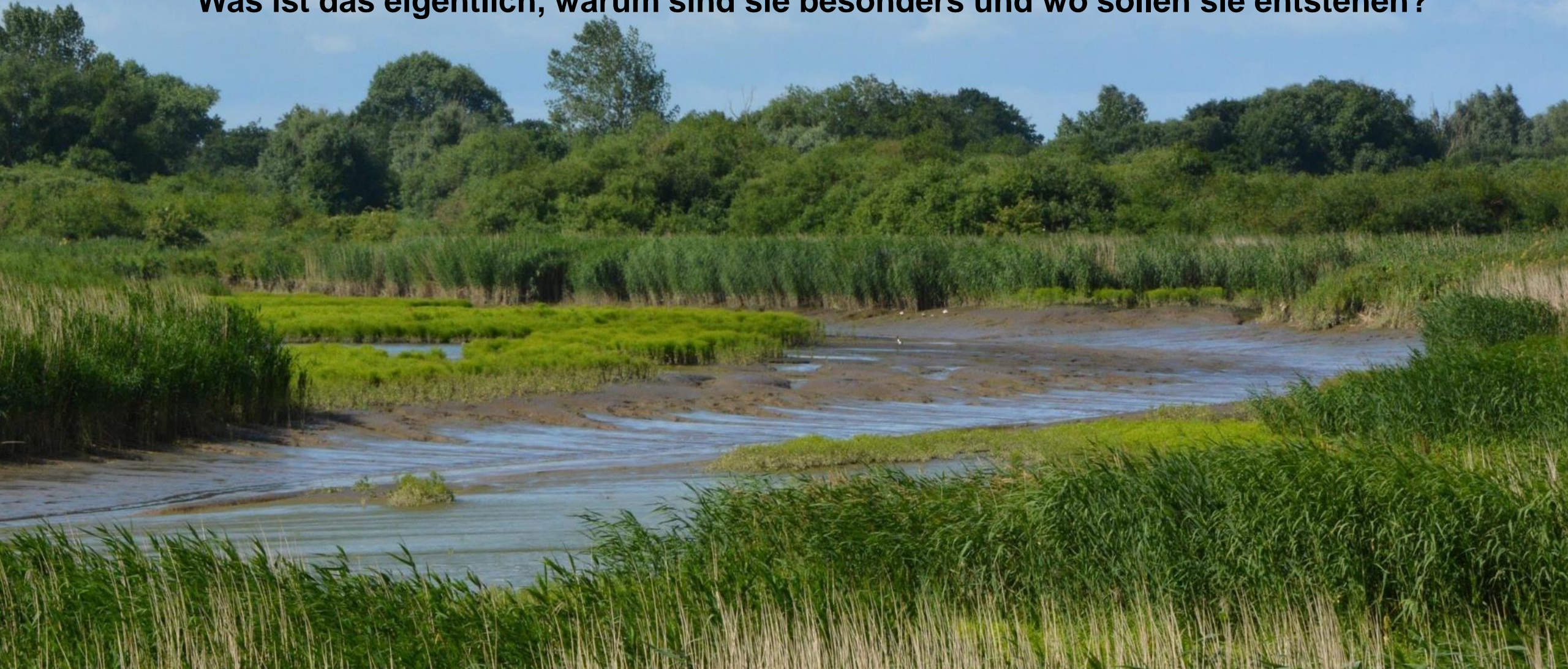


Ästuartypische Lebensräume

Was ist das eigentlich, warum sind sie besonders und wo sollen sie entstehen?

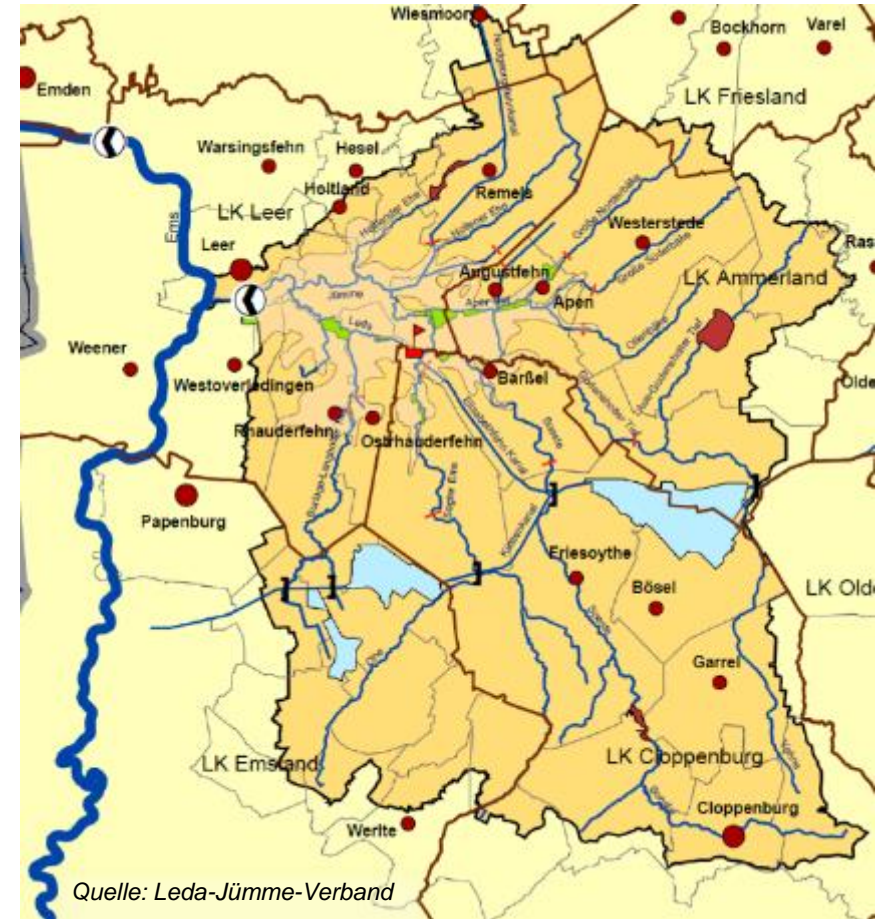
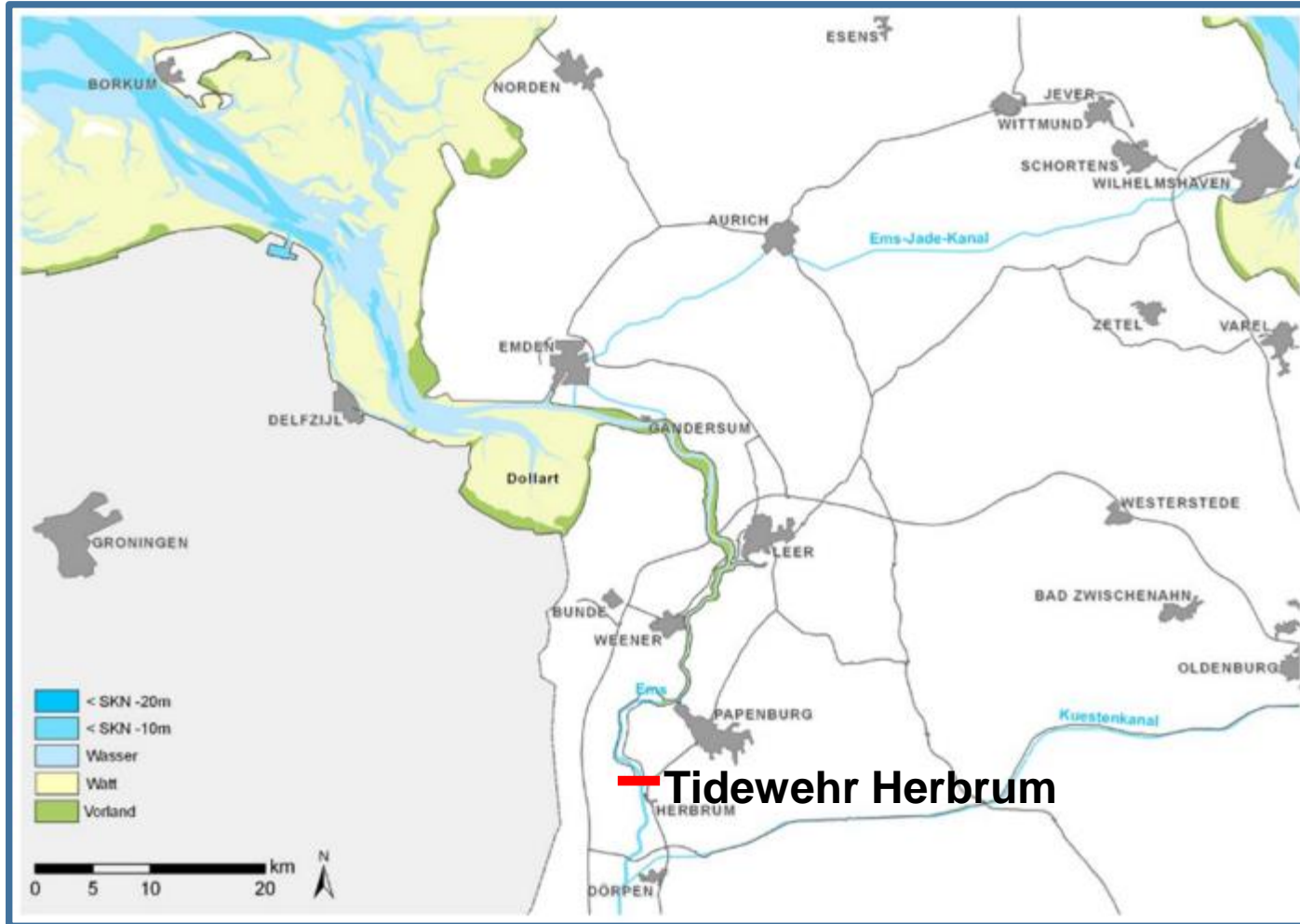




Common
Wadden Sea
Secretariat









Ästuar

lat. *aestus* Brandung, Strömung, Gezeiten
lat. *aestuarium* „der Flut ausgesetzte Flussmündung“

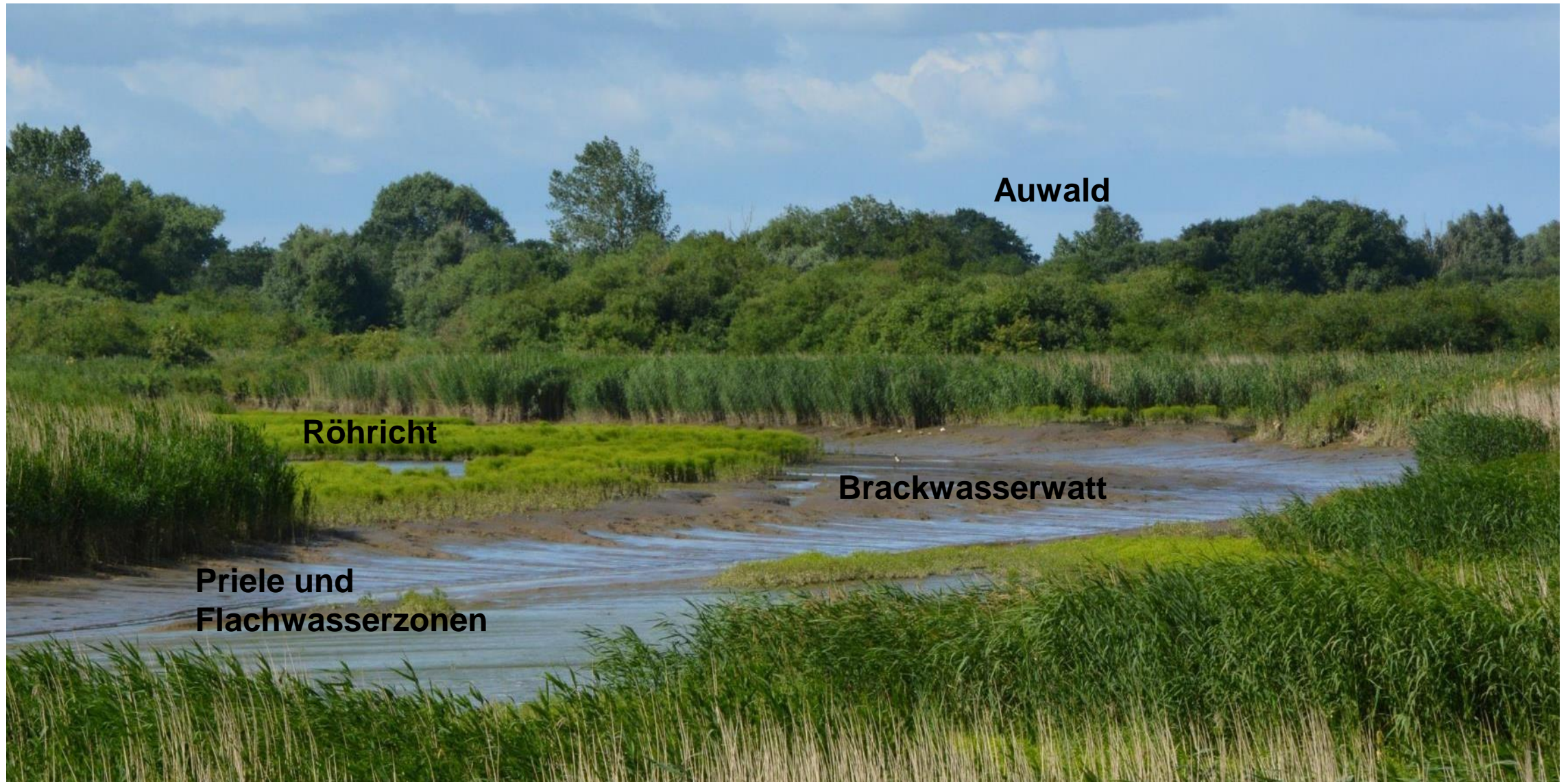
- Übergangsbereich zwischen Fluss und Meer
- **Dynamik von Ebbe und Flut als Hauptcharakteristikum**
- Landseitige Grenze: Übergang Brack- zu Süßwasser
- Seeseitige Grenze: Salzwassergrenze (Salzgehalt über 30 ‰)



Naturräumliche Besonderheiten eines Ästuars

- Hochdynamisch
- kleinräumig sehr variabel
- Hochproduktiv

„weder Fluss noch Meer“

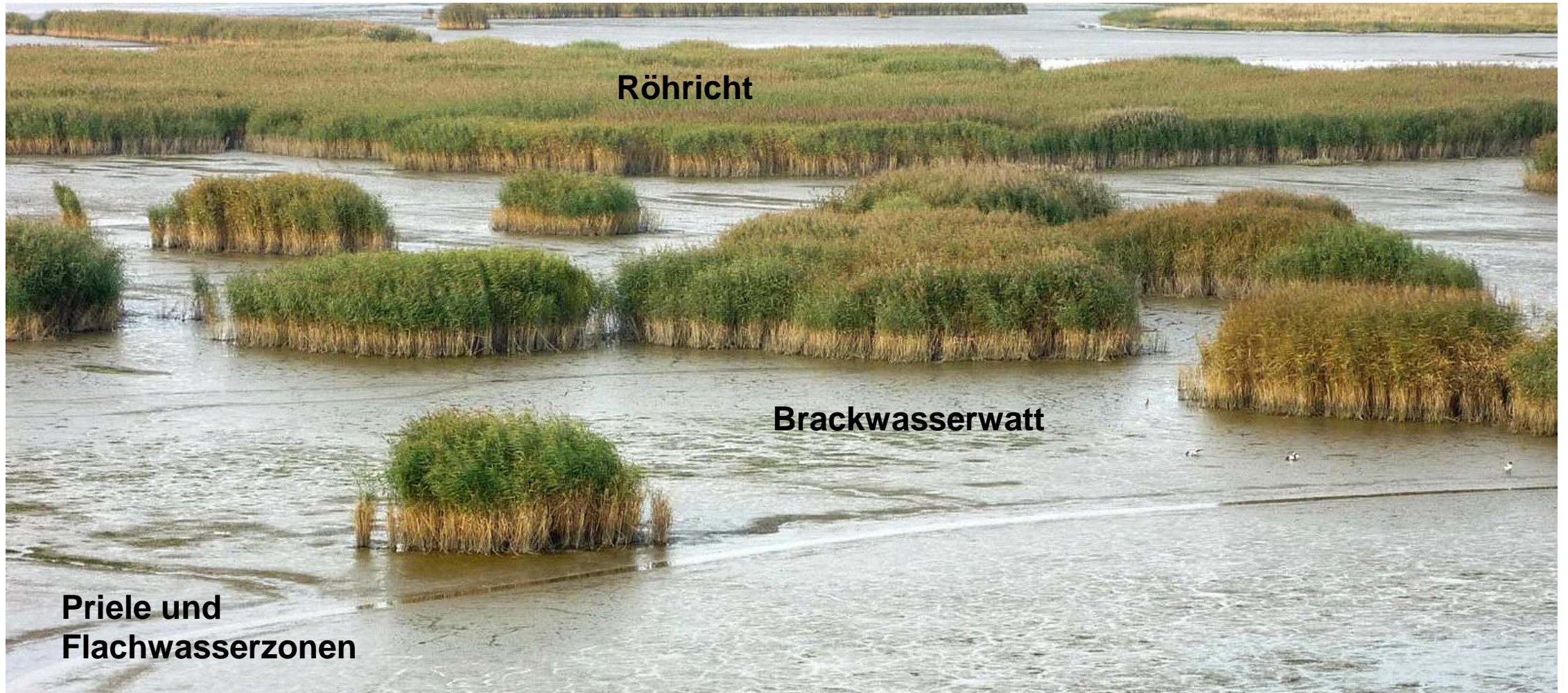


Auwald

Röhricht

Brackwasserwatt

**Priele und
Flachwasserzonen**





Brackwasser-Salzwiese



Ästuartypische Fauna

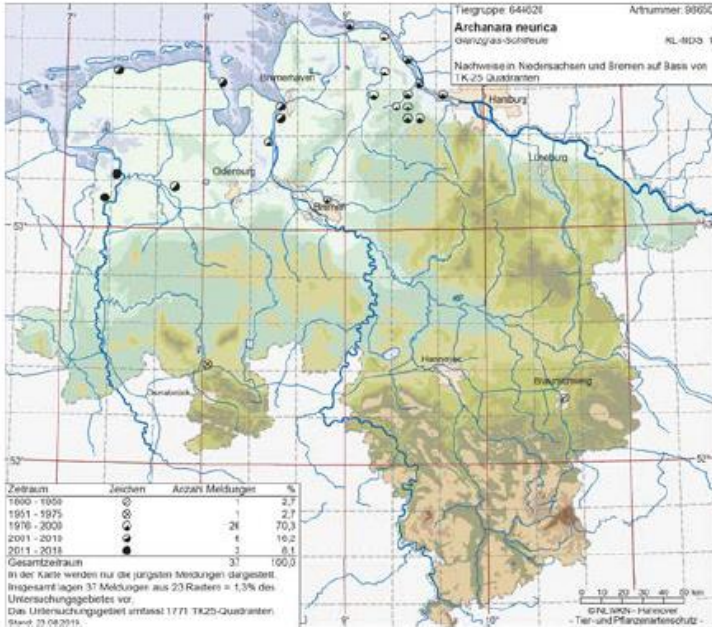
Brutvögel





Rastvögel





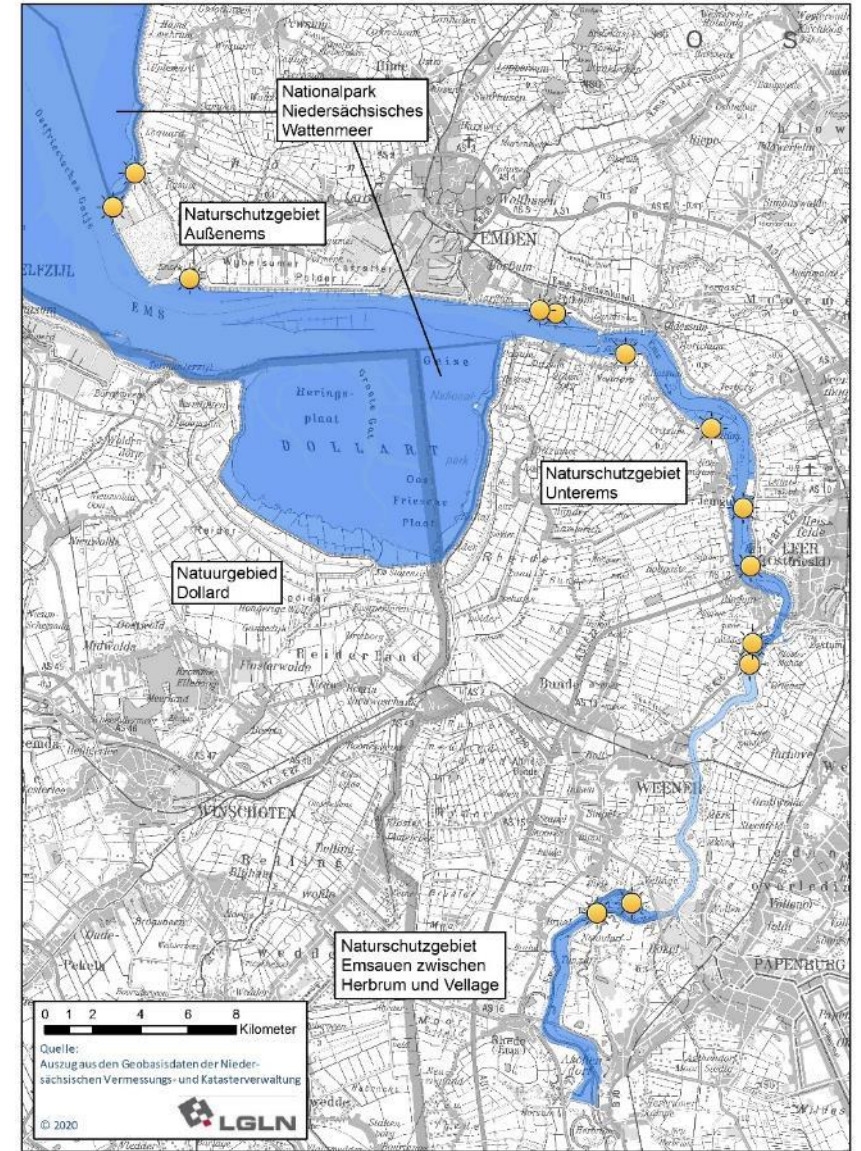
Rohrgranzgras-Schilfweule

- Charakterart der Schilfröhrichte
- Vorkommen: Europa bis Marokko
- RL-NDS 1: vom Aussterben bedroht



Wissenschaftliche Untersuchungen der Schmetterlinge an der Tideems

2017 – 2019
3800 Individuen
317 Arten, davon 236 „Mulkentövers“





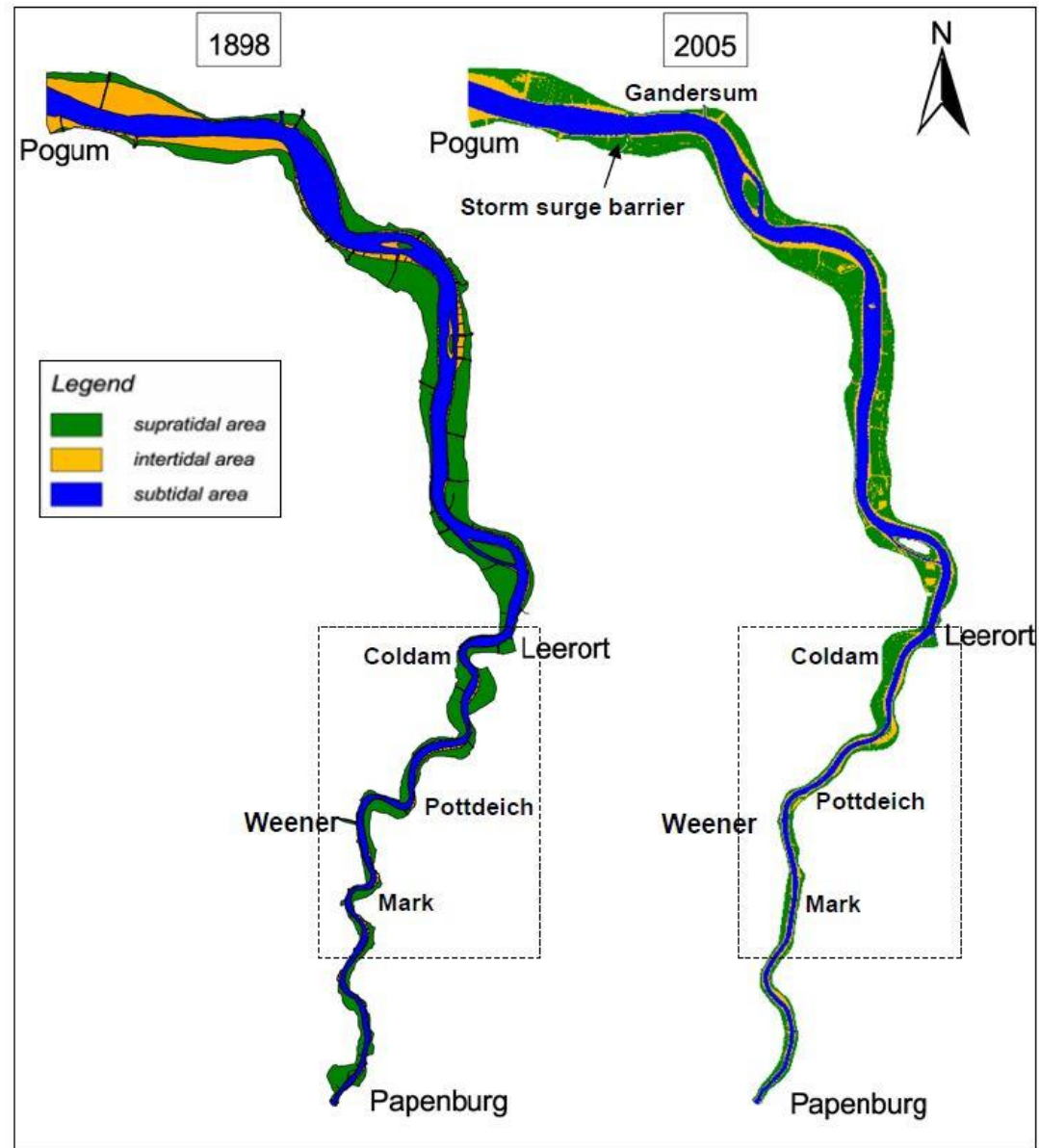
Untersuchungen

Von Flinnerkes und Mulkentövers

Schmetterlingswochen in der Naturschutzstation

Juni – August 2024:
Ausstellung zur wissenschaftlichen
Untersuchung in der
Naturschutzstation Ems

Vorträge, Exkursionen



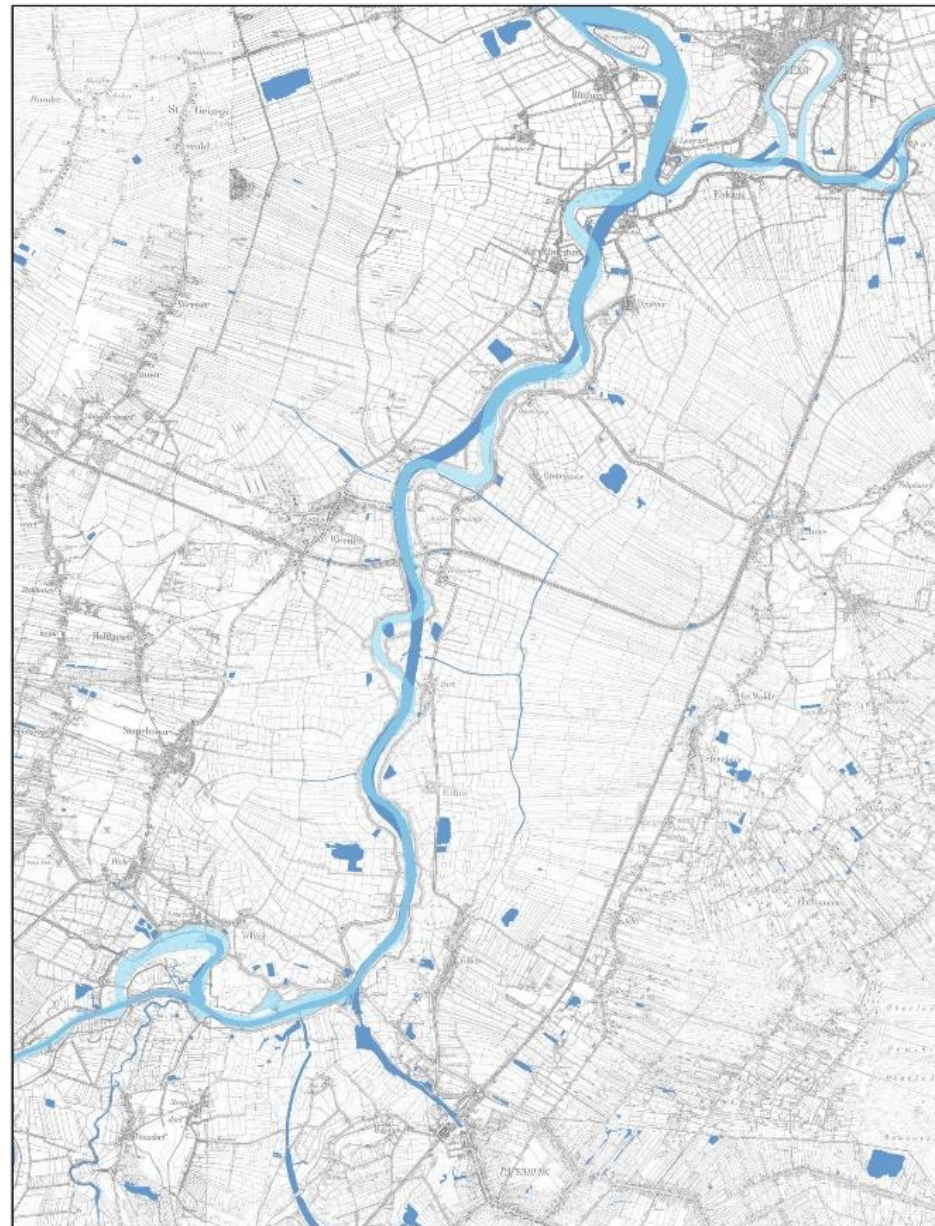


Ausbau der Unterems

bis in die 60er Jahre
des 20. Jahrh.

Begradigungen,
Laufverkürzungen
von Emsschleifen

Eindeichung durch
Deichverkürzungen





Vertiefungen der Ems

- bis 1962 – 5,0 m
- bis 1985 – 5,7 m
- 1991 – 6,3 m
- 1993 – 6,8 m
- 1994 – 7,3 m





Angedrohtes Vertragsverletzungsverfahren der EU

Die EU-Kommission bemängelt:

- den ungünstigen Erhaltungszustand der EU-Vogel- und FFH-Schutzgebiete
- die schlechte Wasserqualität, Verletzung der Wasserrahmenrichtlinie
- nicht ausreichende bzw. fristgerechte Schutzgebietsausweisungen

Die EU-Kommission verlangt:

- eine schnelle Umsetzung der seit Jahren vorliegenden Richtlinien (FFH- und Vogelschutzrichtlinie, WRRL)

Die EU-Kommission droht mit:

- einem Vertragsverletzungsverfahren bei Nichterfüllung

Der Masterplan ist die letzte von der Kommission akzeptierte Möglichkeit, ein solches Verfahren abzuwenden.



Niedersachsen



Stadt EMDEN

Landkreis Leer





Maßnahmen gemäß Artikel 13 Abs. 2 des Masterplan Ems 2050

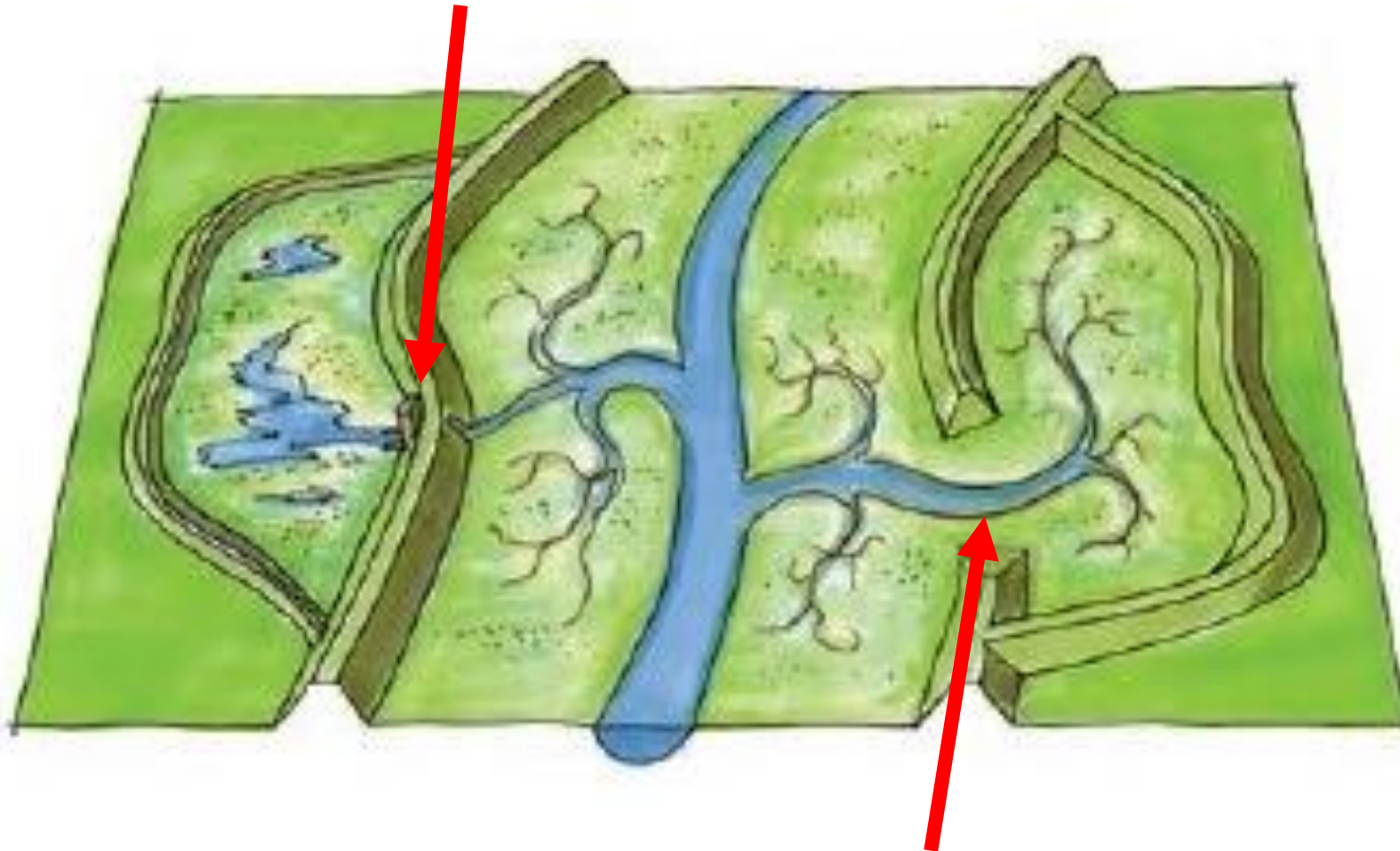
- Schaffung von **insgesamt 500 ha** (zzgl. Coldemüntje) ästuartypischen Lebensräumen bis zum Jahr 2050

Flächenvorgaben des Masterplans Ems:

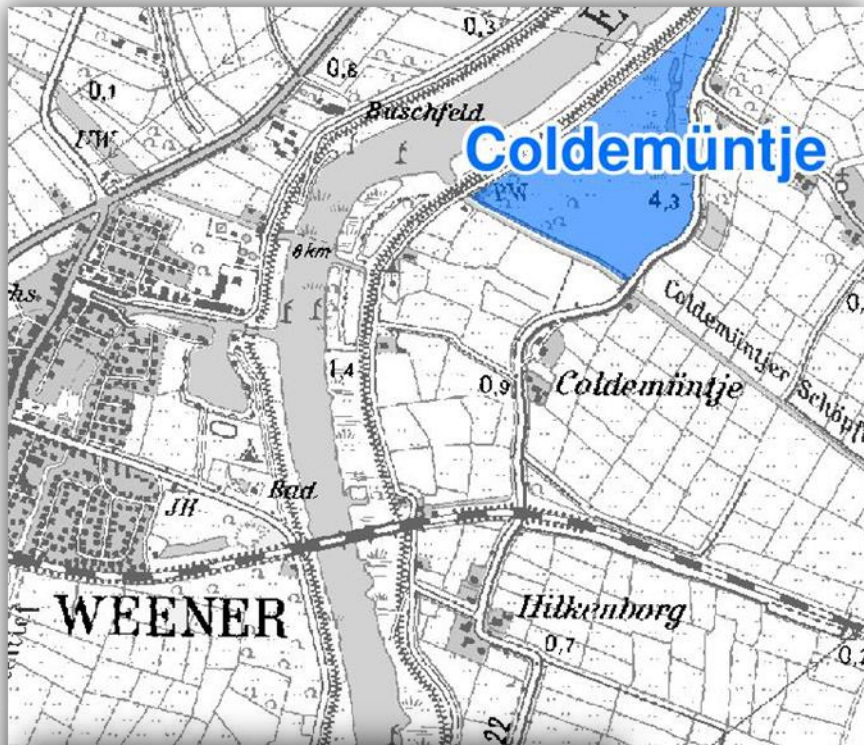
bis 2025	bis 2035	bis 2045	bis 2050
152 ha	153 ha	153 ha	72 ha



Tidepolder mit regelbarem Ein- und Auslauf im Schutzdeich



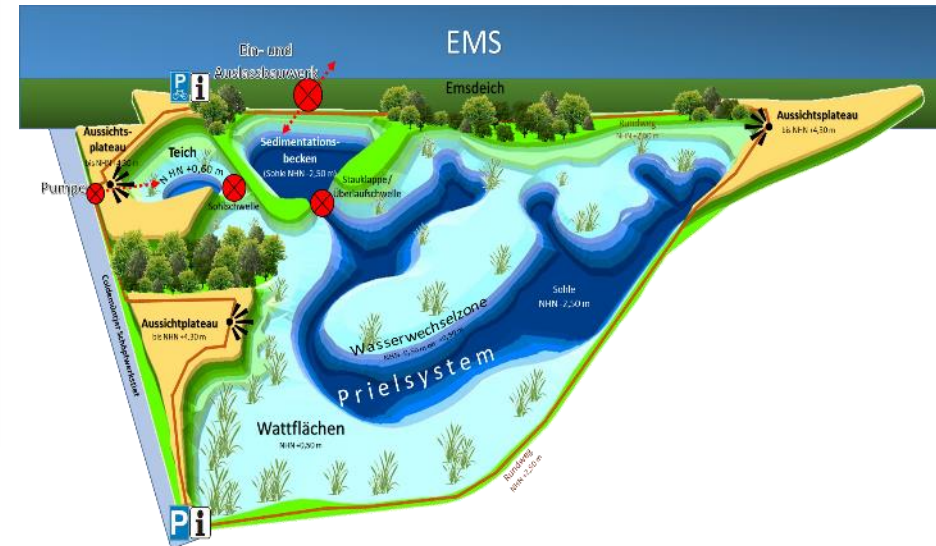
Tideoffener Tidepolder

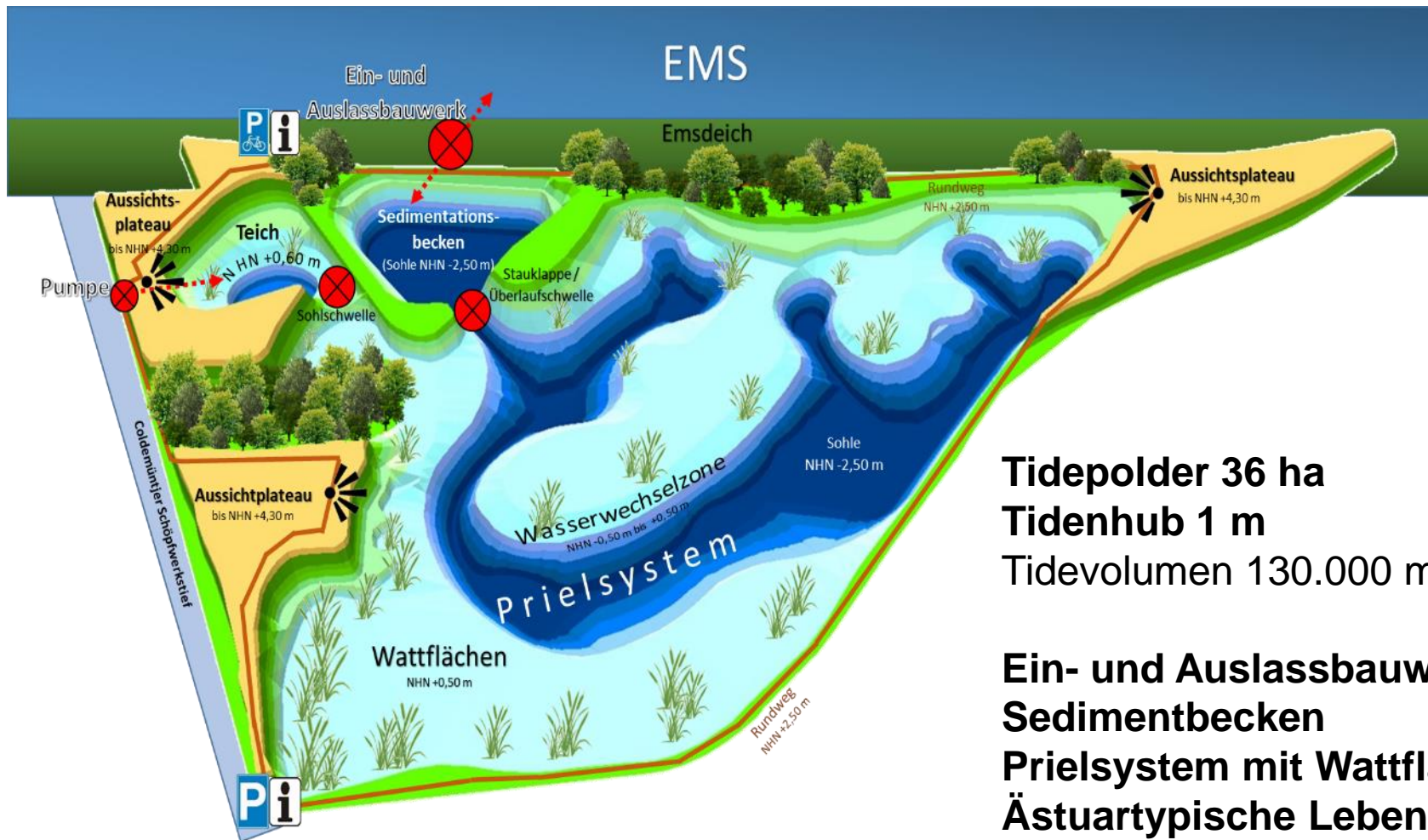


Tidepolder Coldemüntje

Entwicklung von
ästuartypischen Lebensräumen
auf 36 ha

Umsetzung 2021 bis Ende 2024





Tidepolder 36 ha
Tidenhub 1 m
Tidevolumen 130.000 m³

Ein- und Auslassbauwerk
Sedimentbecken
Prielsystem mit Wattflächen
Ästuartypische Lebensräume
Süßwasserteich

Kosten ~13.5 Mio €

Bodenverbringungskonzept für 272.000 m³ Aushub



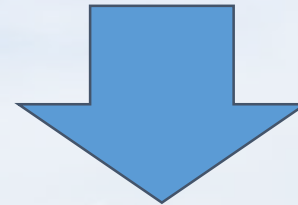
Polder

ca. 156.000 m³
Verwallung mit
Aussichtspunkten +
Rundwanderweg



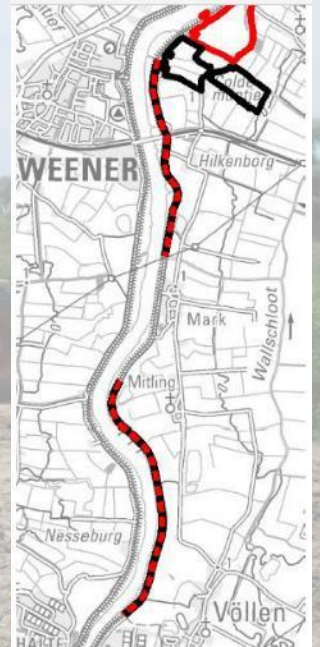
Idw. Nutzflächen im direkten Umfeld

ca. 36.000 m³
(auf rd. 15 ha)



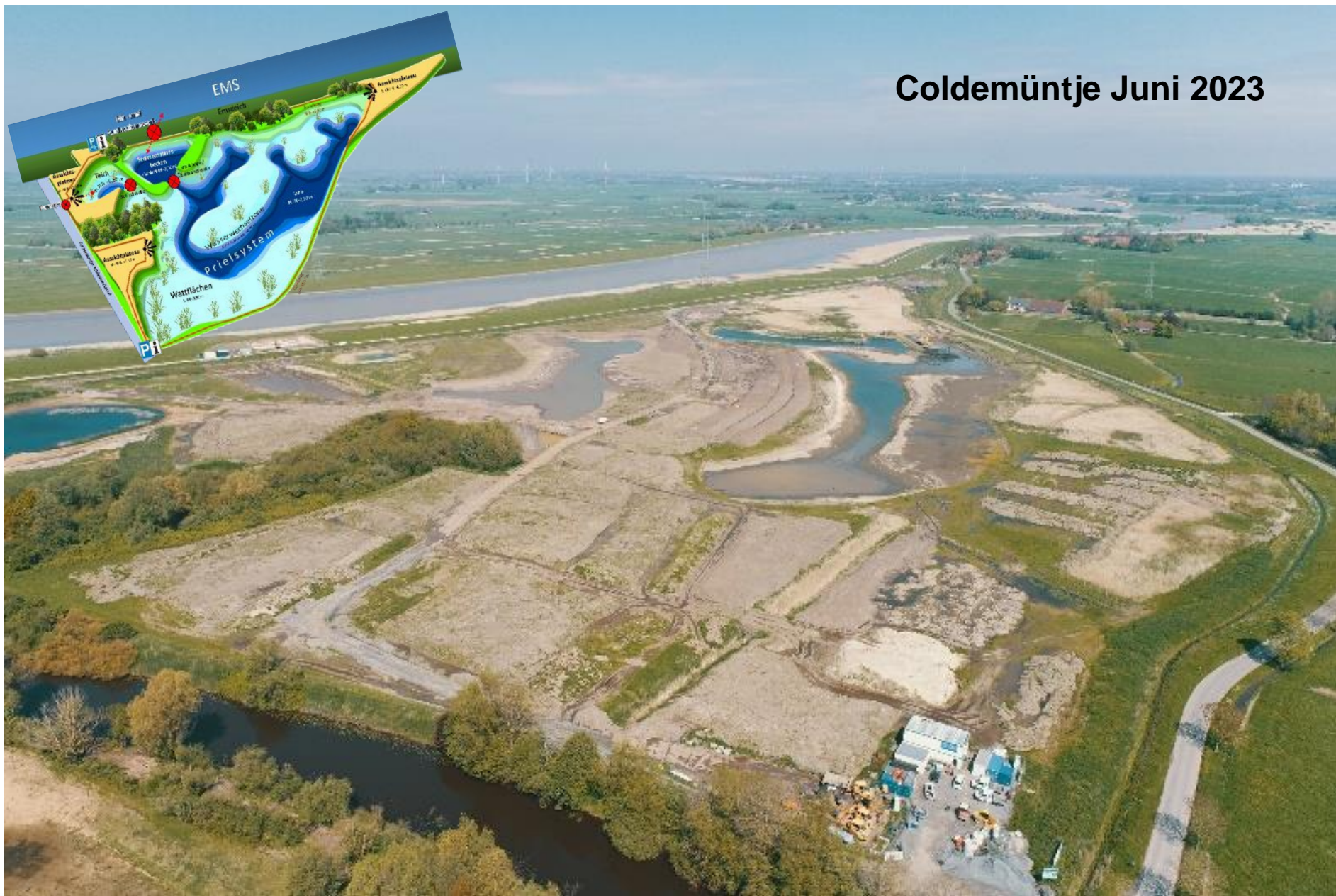
Direkteinbau Deichberme

ca. 80.000 m³
zw. Coldemüntje + Völlen





Coldemüntje Juni 2023





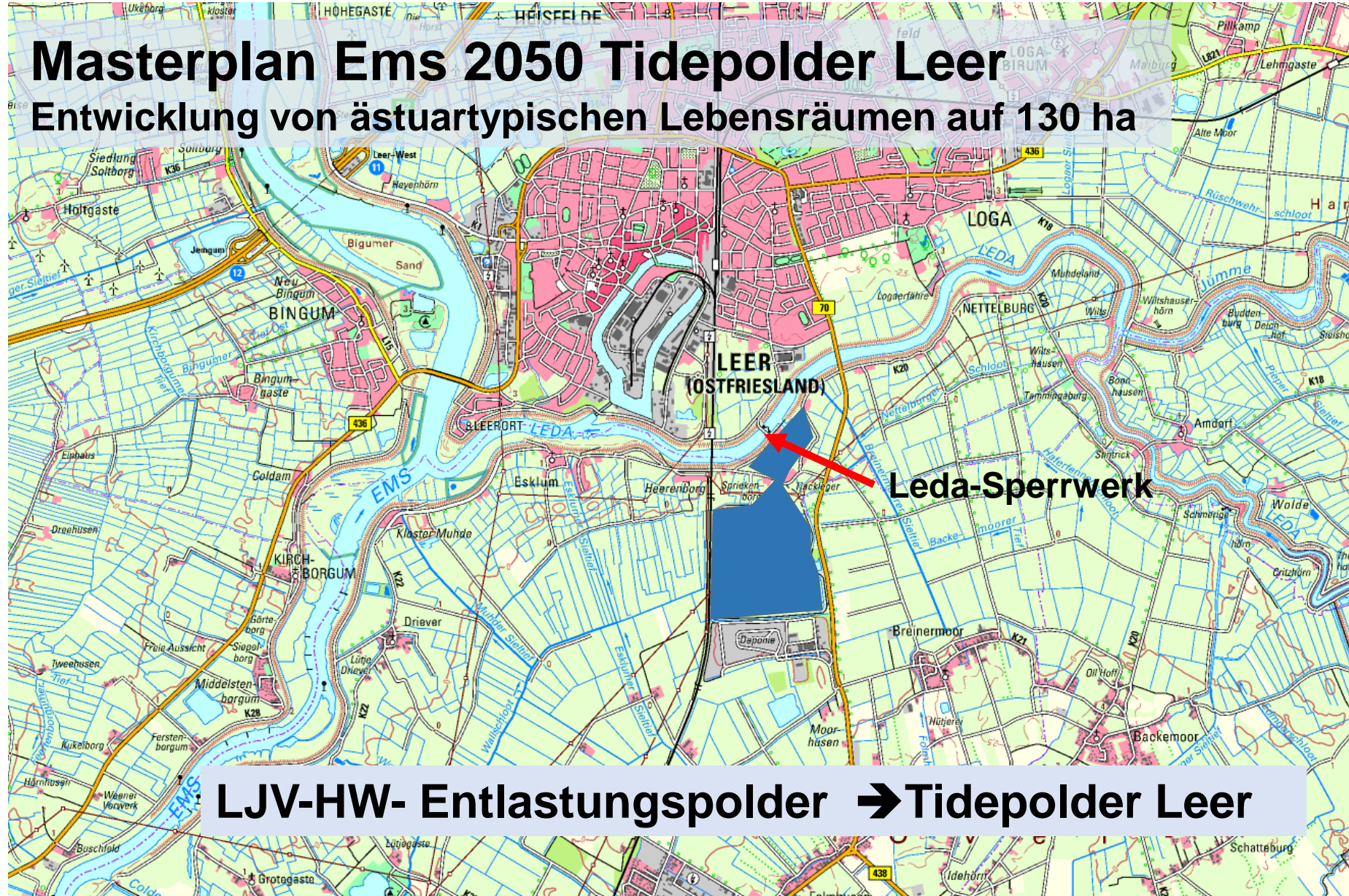
Coldemüntje Juni 2023

Fertigstellung Ende 2024



Masterplan Ems 2050 Tidepolder Leer

Entwicklung von ästuartypischen Lebensräumen auf 130 ha



LJV-HW-Entlastungspolder → Tidepolder Leer



Polder Leer 2023

Östliche Seite

Entsorgungszentrum Breinermoor

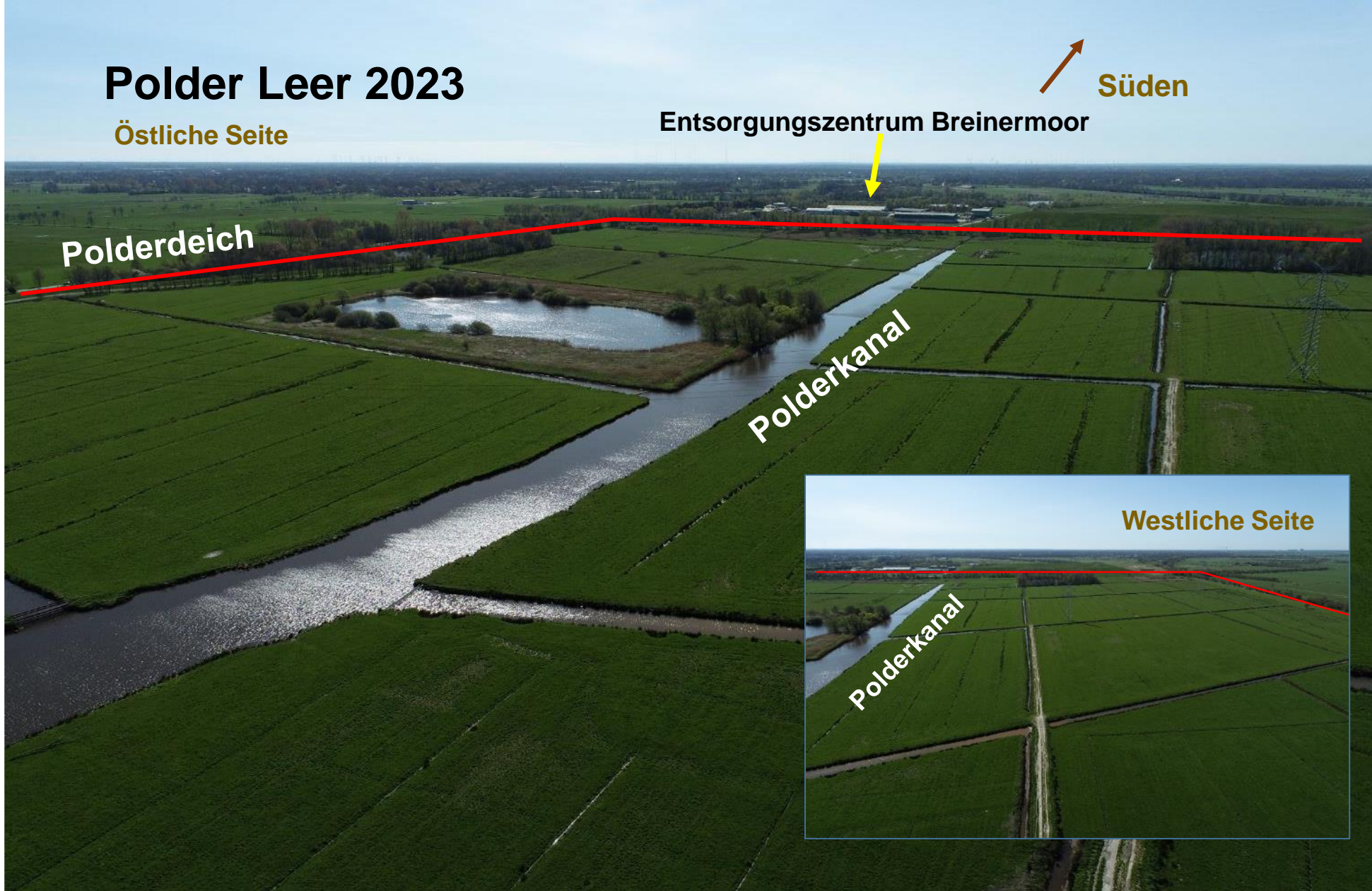
Süden

Polderdeich

Polderkanal

Westliche Seite

Polderkanal

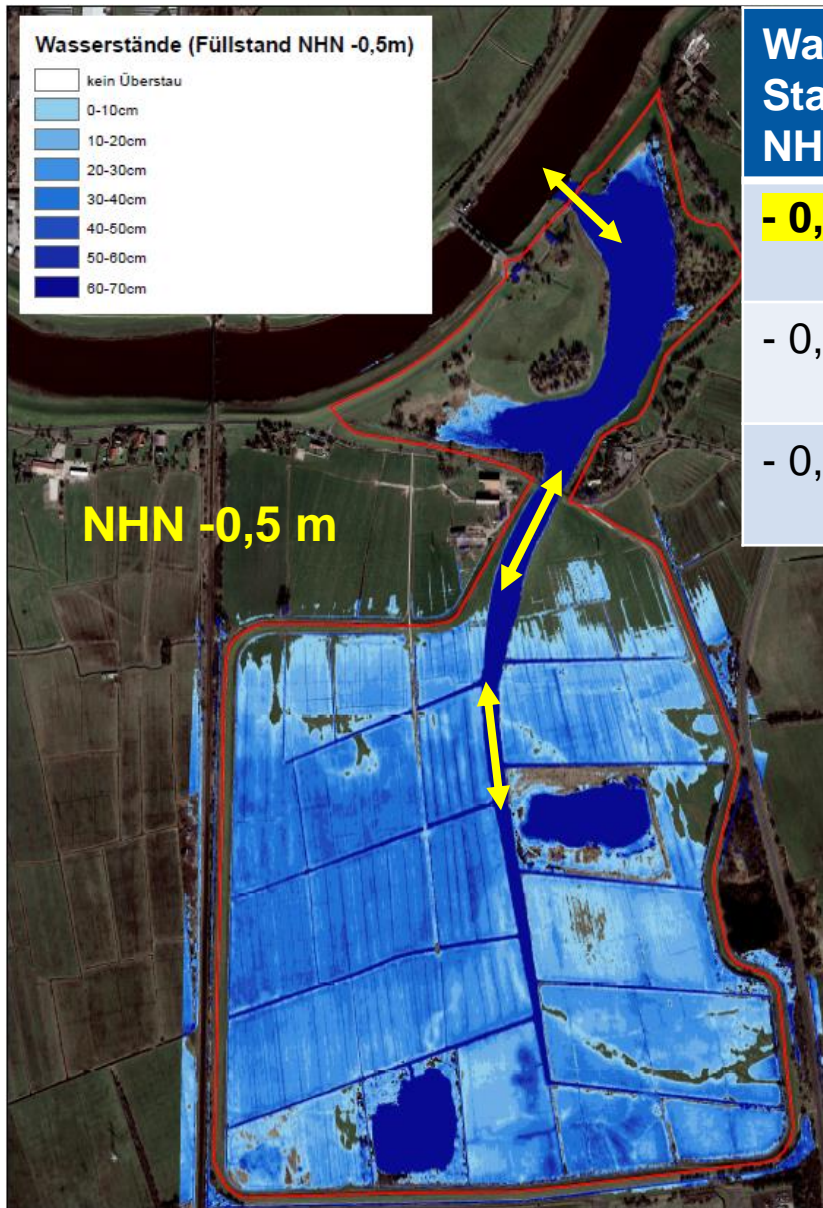




Legende

- Maßnahmensgebiet
- Blänken
- Uferabflachung
- ⚡ Strommasten
- Zuwegung Strommasten

Masterplan Ems 2050			
Tidepolder Leer			
Planung	Maßstab		Blatt
		NHN	
Maßnahmensgebiet	Maßstab		1:8.000
	Blatt	1	
Aufg. Nr.	Oldenburg, Juni 2023	Datum	1:1
Niedersächsische Landesbehörde für Wasserbauwesen, Kassel- und Nollerschenitz - Betriebsstelle Brake-Oldenburg - Am Deich 12, 26122 Oldenburg, Tel. 044 7961 99 13	Proj. Nr.	002023	Aktar
	Beauftragter	002023	Aktar
Landesbetrieb Geodäsie und Vermessung LGLN	Proj. Nr.	002023	



Wasser- Stand NHN	Häufig- keit	Wasser- -höhe	überstaute Fläche	Volumen
- 0,5 m	30 % der Tiden	0 bis 40 cm	108 ha	333.300 m ³
- 0,4 m	1 bis 3 x im Monat	50 cm	113 ha	444.200 m ³
- 0,1 m	1 x im Jahr	80 cm	120 ha	796.500 m ³

Geplante Wasserstände im Tidepolder Leer



Agenda	Zeitplan
Umsiedlung Idw. Betrieb	ist bereits weitgehend erfolgt
Planung Bauwerke Erstell. Antragsunterlagen	in Arbeit bis Ende 2024
Planfeststellungsverfahren	Genehmigung Ende 2025 ?
Baubeginn /Inbetriebnahme	2026 / 2027 ?? abhg. v. Tidesteuerung





Vorländer südwestlich von Papenburg

Entwicklungsziel:

- Ästuartypische Lebensräume ca. 320 ha

Öffnung des Sommerdeiches

Geländemodellierung zur Ausweitung des Tideinflusses

Anlage eines Tidepolders

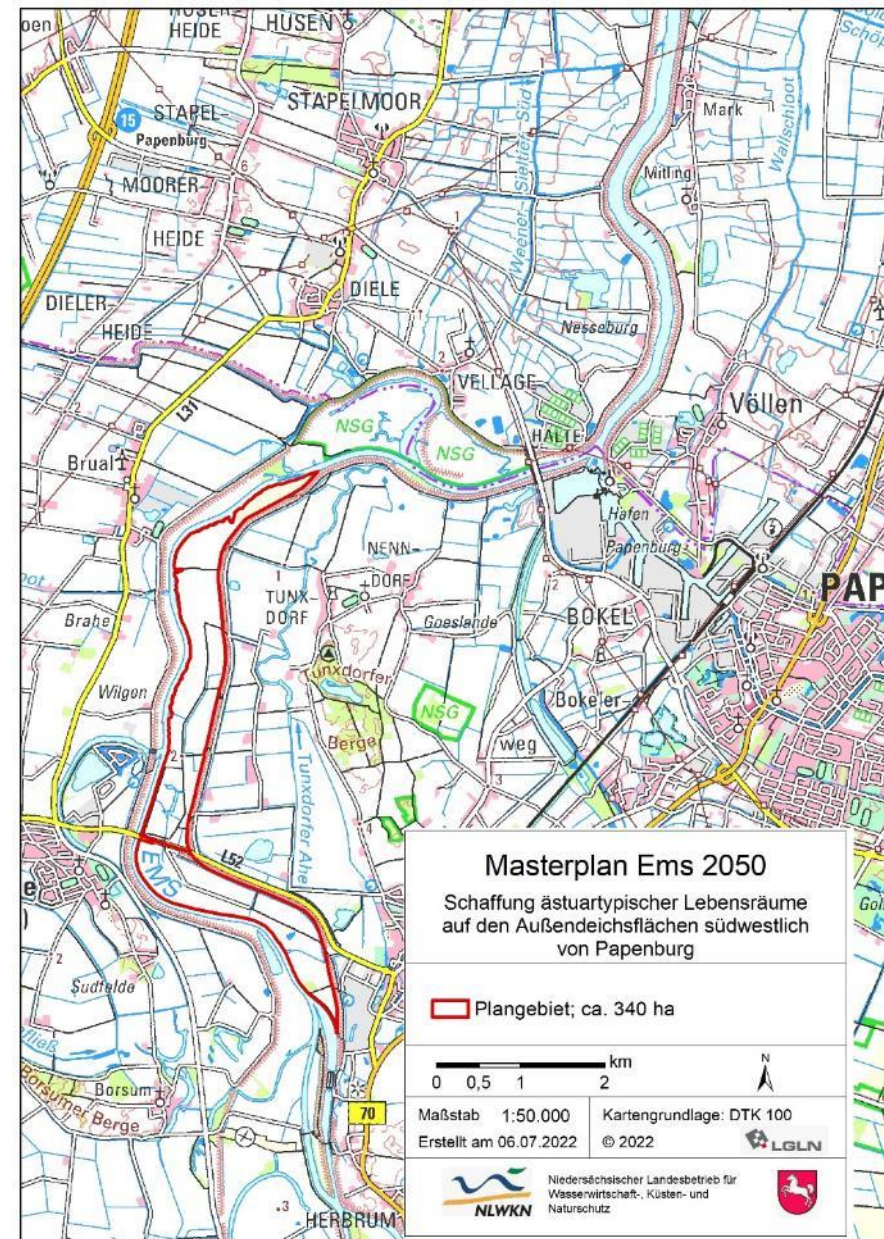
Bisherige Naturschutzziele dort

u.a. Erhalt und Entwicklung von:

- Mageren Flachland-Mähwiesen
- Wiesenbrütern,
- Gastvögeln

=> *Ausgleich anderswo erforderlich*

Machbarkeitsstudie in Vorbereitung



Masterplan Ems 2050

Süßwasser-Polder Stapelmoor

Lage im Trinkwasserschutzgebiet Weener

=>

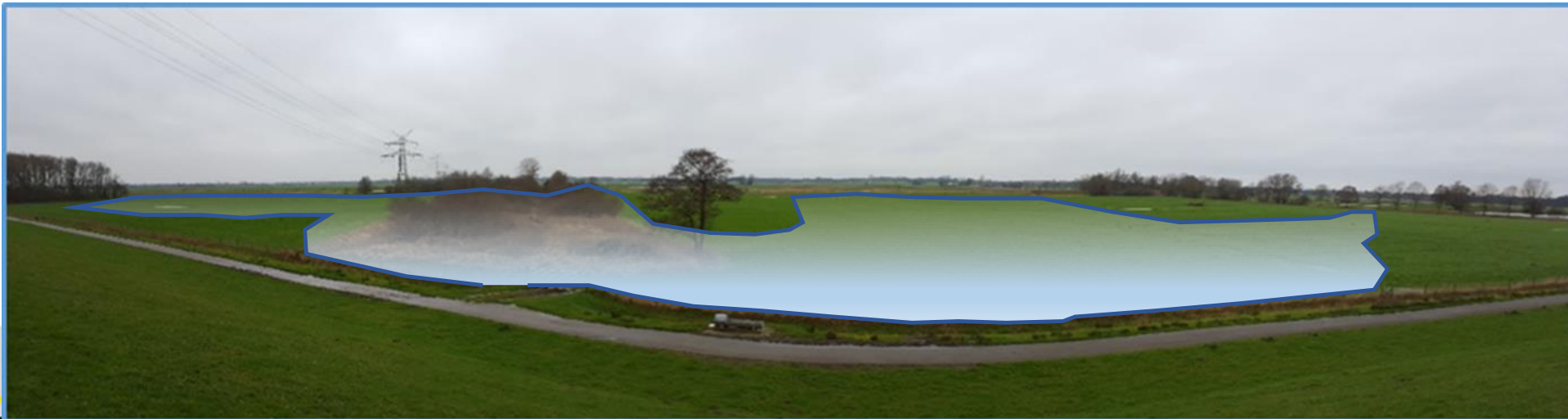
Polder bleibt ohne Anschluss an die Ems

Schaffung von autentischen Lebensräumen (18 ha)
nur mit Süßwasser

(Regen- u. Grundwasser u. Zuwässerung aus Holthuser Tief)

Aushub aus der gepl. Gewässerfläche
verbleibt als Wall im Plangebiet

Genehmigung 2023, Umsetzung 2024



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

Fragen?

